



Schaufelradbagger 1552

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Groitzsch

Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen







Der aktive Schaufelradbagger mit Typenbezeichnung SRs 2000 und Gerätenummer 1552 gehört mit seiner Leistung und theoretischem Fördervolumen von 4900m³/h zu den Schaufelradbaggern der mittleren Leistungsklasse. Der Schaufelradbagger wurde 1989 von dem Hersteller TAKRAF (Kombinat) konstruiert. Bis zur Reprivatisierung 1990 gehörten 26 volkseigene Einzelbetriebe, Zuliefererbetriebe, kombinatseigene technische Forschungseinrichtungen, Projektierungsbüros sowie Rüstungsbetriebe zum Kombinat TAKRAF. Diese stellten für den Tagebau die entsprechenden Großgeräte wie Baumaschinen, Förderanlagen, Kräne und jegliche Ausrüstung her.

Kennzeichnend für den Baggertyp sind das Schaufelrad in Hoch- und Tiefstellung, der Radausleger mit Radbandförderer, die eine Stütze (Pylon) samt Zugbänder, der Gegengewichtsausleger mit Montagekran und Seilwinde, die Plattform Oberbau (Drehscheibe), die Plattform Unterbau mit drei Doppelraupenfahrwerken, die Verbindungsbrücke mit dem Verladebandförderer sowie der Beladewagen.

Zur Funktionseinheit des Schaufelradbaggers 1552 gehört der Bandwagen 817.

Der Schaufelradbagger wurde 1989 im Tagebau Witznitz in Betrieb genommen, 1994 erfolgte der Transport zum Tagebau Peres und schließlich ab 1998 zum Tagebau Schleenhain.

Dort erhielt wurde der Schaufelradbagger 1552 SRs 2000 eine komplette, technische Erneuerung und Ertüchtigung: neben einer neuen Elektronik und GPS-System, bekam der Bagger eine Schaufelraderneuerung (Kopf, Getriebe, Schurre), eine Sanierung des Stützpunktes B und C mit Erneuerung der Raupentragachse und Raupenträgern, eine Sanierung des Drehwerks samt Zahnkranz im Baggeroberbau, eine zentrale Fettbefüllanlage, eine Sanierung des Gerätekrans sowie eine Erneuerung der Hubwerksgetriebe (Hubwerk, Hauptahrerstand, Verladeausleger).

Ihm kommt bergbaugeschichtlich, regionalgeschichtlich sowie technikgeschichtlich große Bedeutung zu.

Zudem ist dieser Schaufelradbagger aktuell noch in Betrieb, was einen hohen Gebrauchs- und Funktionswert mit sich bringt.

(Cynthia Thomas, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2021)

Datierung:

• -

Quellen/Literaturangaben:

- Wagenbreth, Otfried: Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen.
 Beucha/Markkleeberg 2011.
- Scheffler, Martin (Hg.): Baumaschinen, Erdbau- und Tagebaumaschinen. 2. Aufl., Heidelberg 2012.
- MIBRAG (Hg.): Datenblätter zu den Tagebaumaschinen. In: MIBRAG Tagebau Vereinigtes Schleenhain, unveröffentlicht 2021., Datenblätt Schaufelradbagger 1552 SRs 2000.

Bauherr / Auftraggeber:

• Eigentümer: MIBRAG (GND: 16330196-7)

• Entwurf/Ausführung: TAKRAF (Kombinat DDR) (GND: 2076897-7)

BKM-Nummer: 30600160

Schaufelradbagger 1552

Ort: Pödelwitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 09 32,28 N: 12° 22 0,15 O / 51,15897°N: 12,36671°O

Koordinate UTM: 33.315.868,82 m: 5.670.799,59 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.525.759,32 m: 5.669.392,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Schaufelradbagger 1552". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30600160 (Abgerufen: 5. Dezember 2025)

Copyright © LVR









